

Gemeinsam – Global – Gerecht – Wir machen heute Zukunft



Foto: Sabine Tischer

Fairkosten mit allen Sinnen

I. Fairtrade-Town

II. Lokal – Global

III. Fairtrade in Langenau

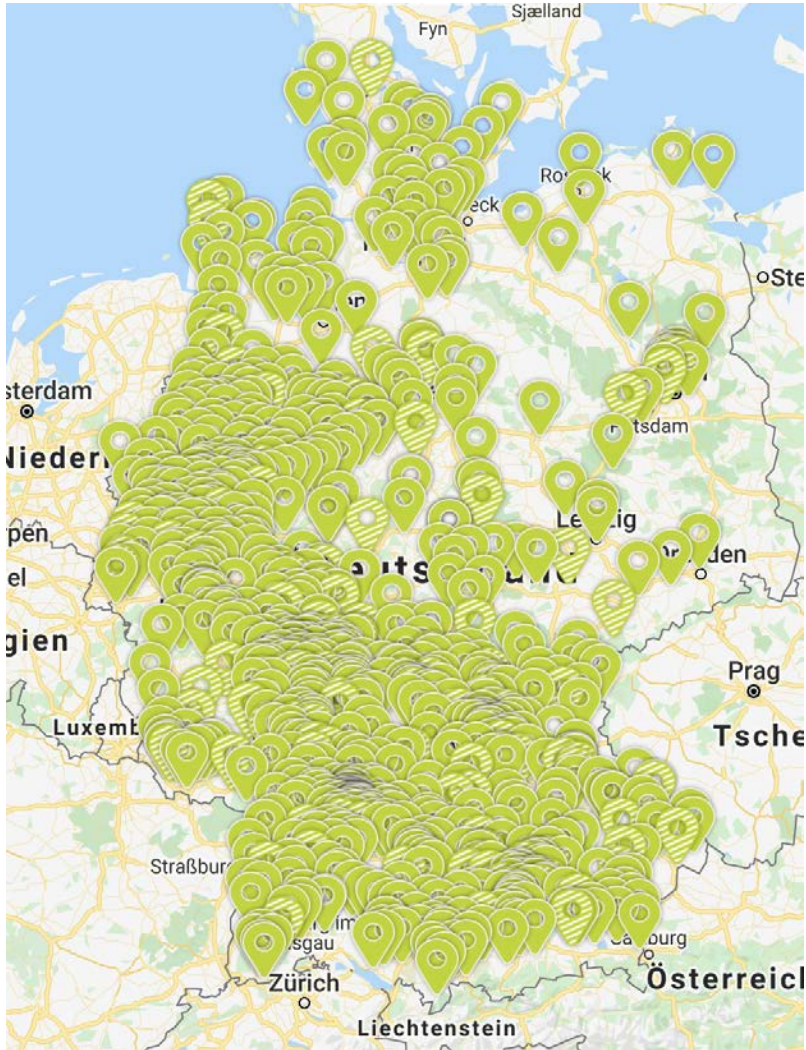
I. Fairtrade-Town: Fairtrade-Städte im Alb-Donau Kreis



Foto: Sabine Tischer

- Langenau (16. Juni 2013)
- Dornstadt (25. Oktober 2013)
- Blaustein (27. Juni 2014)

I. Fairtrade-Town: Fairtrade-Städte in Deutschland



Screenshot - www.fairtrade-towns.de/kampagne/staedtekarte-und-staedteverzeichnis

- 767 Fairtrade-Städte (Stand: 05.10.2021)
- Erste Fairtrade-Stadt: Saarbrücken (02.04.2009)
- Erster fairer Landkreis: Rhein-Kreis Neuss (19.09.2010)

I. Fairtrade-Town: Wer vergibt den Titel?



Foto: Sabine Tischer



Das Siegel für Fairen Handel

- **TransFair e.V.**
- Verein zur Förderung des Fairen Handels in der Einen Welt.
- Gegründet 1992 / Sitz in Köln Sülz.
- Vergabe des Fairtrade-Siegels.
- Kampagnen (Universitäten, Schulen, Städte) zur Förderung der Bekanntheit des Siegels in der Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft.

I. Fairtrade-Town: **Wer sollte sich bewerben?**



Quelle: WFTO

- Zivilgesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Willensbekundung zur **Einhaltung der 10 Grundsätze des Fairen Handels** und damit auch von **grundlegenden Menschenrechtsstandards** - wie das Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit - in **globalen Lieferketten**.

I. Fairtrade-Town: **Wie wird eine Stadt Fairtrade-Town?**



I. Fairtrade-Town: Die fünf Bewerbungskriterien



Screenshot - <https://www.fairtrade-towns.de/mitmachen/kriterien>

I. Fairtrade-Town: **Anzahl der Mitwirkenden**

- Unser Kalkulator errechnet die Anzahl für Ihre Kommune. Nutzen Sie unseren Kalkulator zur Ermittlung Ihres Bedarfs:

The screenshot shows a calculator interface with a green header. On the left, there is an icon of three people. Next to it, the text reads 'Bitte Einwohnerzahl eingeben: 15.500'. To the right of this is a green button with the text 'BEDARF ERMITTELN >'. Below the header, the results are displayed in two columns. The left column has a shopping cart icon and lists: '4 Geschäft(e)', '1 Schule(n)', '1 Kirchen-/Glaubensgemeinde(n)', and '1 Verein(e)'. The right column has a fork and spoon icon and lists: '2 Gastronomiebetrieb(e)' and '4 Medienartikel'. Each result has a small green arrow pointing right and the text '> mehr erfahren' below it.

	4 Geschäft(e) > mehr erfahren		2 Gastronomiebetrieb(e) > mehr erfahren
	1 Schule(n) 1 Kirchen-/Glaubensgemeinde(n) 1 Verein(e) > mehr erfahren		4 Medienartikel > mehr erfahren

Screenshot - <https://www.fairtrade-towns.de/mitmachen/kriterien/zivilgesellschaft>

I. Fairtrade-Town: Fairtrade-Aktive vor Ort

Heimat
Rundschau

Amtsblatt der Stadt Langenau mit den Stadtteilen Albeck, Göttingen und Hörvelsingen

Langenau 13. Juni 2013 Nr. 24

Flugtag
reins

ranstaltet am
e sein diesjah-
amstag, 15. Ju-
r wird das so-
das Publikum
verschiedens-
beiden Tagen
bestaunt wer-
ni ist Flugtag
10.00 Uhr. Im
ird die gesam-
onen Hobbys,
dell über Bau-
chnisch hoch-
m gezeigt. Ob-
men, ob elekt-
kungsmotoren,
für jeden bis
der Eintritt ist

tingen

ngen lädt am
00 bis 18.00
ehntstadel in
Leckeres für
es für die Oh-
nzert des Ge-

Wetter statt.

icht
r

zum neuen
nen neuen
a der Fried-
nd des Ro-

steht Ihnen
niela Kraus,
erfügung.



Langenau wird Fairtrade-Stadt

Zwei Jahre nach dem Beschluss des Gemeinderats ist es soweit: Die Stadt Langenau erhält am Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr, im Veranstaltungssaal (Dachgeschoss) des Bahnhofs Langenau den Titel „Fairtrade-Stadt“. Zu dieser Feierstunde ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Ehrenbotschafter Manfred Holz von Transfair e.V. wird die offizielle Titelverleihung vornehmen. Musikalisch umrahmt das Trio „Safran“ die Feierstunde. Beim anschließenden Stehempfang können die Besucher fair gehandelte Kostlichkeiten genießen.

Langenau darf sich als erste Kommune im Alb-Donau-Kreis bzw. in der Region Ulm/Neu-Ulm mit dieser Auszeichnung schmücken. Die Steuerungsgruppe, der Einzelhandel, die Gastronomie, die Schulen, die Kirchen sowie einige Vereine haben mit großem Einsatz dafür die Voraussetzungen geschaffen. Viele Langenauerinnen und Langenauer haben sich inzwischen der Idee der fairen Handelspartnerschaft mit benachteiligten Ländern angeschlossen und kaufen entsprechende Produkte. Dies ist ein schönes Zeichen von Solidarität.

Fünf Kriterien sind für die Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“ zu erfüllen. Unter anderem müssen Stadtverwaltung sowie eine bestimmte Anzahl von Geschäften und gastronomischen Betrieben den Fairtrade-Gedanken umsetzen, indem sie Fairtrade-Produkte verwenden. Hinzu kommt, dass sich Schulen, Kirchengemeinde und Vereine aktiv mit dem Thema beschäftigen. Eine Steuerungsgruppe, welche aus Vertretern des Gemeinderats, der Stadtverwaltung, der Kirchen, des Handels und der bürgerlichen Gesellschaft besteht, koordiniert und unterstützt die Aktionen.

Was ist Fairtrade?

Unter Fairtrade versteht man einen kontrollierten Handel, bei dem den Erzeugern für ihre Produkte ein von Organisationen festgelegter Mindestpreis bezahlt wird, welcher über dem jeweiligen Weltmarktpreis liegt. Zudem wird versucht, langfristig partnerschaftliche Beziehungen zwischen Händlern und Erzeugern aufzubauen. Bei der Produktion müssen von den Organisationen vorgeschriebene Umwelt- und Sozialstandards eingehalten werden.

II. Lokal - Global: **Schwerpunkt Lebensmittel**



- fair
- bio
- regional
- saisonal

II. Lokal - Global: **Schwäbisches Apfelbrot**



Foto: Sabine Tischer

- Äpfel
- Haselnüsse
- Rosinen / Sultaninen / Feigen
- Rum
- Zucker
- Mehl
- Lebkuchengewürz
- Kakaopulver
- Backpulver

II. Lokal - Global: Das **faire** Apfelbrot



Foto: Sabine Tischer

- Äpfel
- Haselnüsse / **Haselnüsse**
- **Rosinen / Sultaninen / Feigen**
- **Rum**
- Zucker / **Rohrzucker**
- Mehl
- **Lebkuchengewürz**
- **Kakaopulver**
- Backpulver

III. Fairtrade in Langenau: **Wo einkaufen?**



Foto: Sabine Tischer



Foto: Stadt Langenau

III. Fairtrade in Langenau: **Backaktion**



Foto: Sabine Tischer



Foto: Sabine Tischer

III. Fairtrade in Langenau: Marktstände



Foto: Edwin Köperl



Foto: Edwin Köperl

III. Fairtrade in Langenau: **Sichtbarkeit**

- Druck von **Transparenten, Roll-Ups** und **Plakaten**



Foto: Sabine Tischer



Foto: Sabine Tischer

III. Fairtrade in Langenau: **Kinderfestumzug**



Foto: Sabine Tischer



Foto: Yvonne Faber

III. Fairtrade in Langenau: Presse



Foto: Sabine Tischer

Langenau aktuell - Gesamtauflage 7020 Exemplare - erscheint in Langenau - Albeck - Altheim/Alb - Asselfingen - Ballendorf - Beimerstetten - Bernstadt - Börslingen - Bräunshausen - Breitingen - Ettlenschloß - Göttingen - Hörveltsingen - Hofstett-Emerbuch - Holzkirch - Mehrstetten - Neenstetten - Nerenstetten - Nieder-/Oberstotzingen - Öllingen - Rammingen - Schalkstetten - Setzingen - Sontbergen - Stetten - Stubersheim - Thalfingen - Weidenstetten - Westerstetten - Wettingen - Zähringen - Ober-/Unterechingen

Langenau aktuell

Nr. 14/59, Jahrgang
7. April 2016

Wochenbeilage
der SÜDWEST PRESSE

Anzeigenabteilung:
Telefon (0 73 45) 96 67-26
Redaktion: Telefon (0 73 45) 96 67-24

FAIRTRADE / „Brunch“-Aktion im Pflegehof Voll, fröhlich, fair

Volles Haus, fröhliche Stimmung und fair gehandelte Produkte auf Tellern, in Gläsern und in Tassen: Mehr als 90 Gäste genossen den Sonntags-Brunch im Pflegehof mit Lebensmitteln aus dem Weltladen und aus der Region.

BARBARA HINZPETER

LANGENAU ■ Von Alblinsen-Salat und Butterbrot bis hin zur hausgemachten Zwetschgen-Marmelade: Ehrenamtliche von der Langenauer Fairtrade-Gruppe und den Landfrauen hatten ein Büfett mit zahlreichen kalten und warmen Köstlichkeiten gezaubert. Aus fair gehandelten Lebensmitteln aus Afrika, Asien und Lateinamerika sowie aus Bioerzeugnissen der Region

gegen regional angebaute Lebensmittel „ausspielen“, sagte Sabine Tischer von der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt.

In diesem Kreis arbeiten unter anderem Vertreter der Stadt und des Gemeinderats, der Kirchen und Vereine sowie Händler, Gastwirte und nicht zuletzt interessierte Langenauerinnen und Langenauer zusammen. Sie sind dafür verantwortlich, dass der Name „Fairtrade-Stadt“ nicht nur auf dem Papier steht, sondern dass deren Anliegen und Ziele publik werden: So geht es vor allem darum, durch bewussten Einkauf dafür zu sorgen, die Lebensbedingungen der Menschen in den armen Ländern zu verbessern und zugleich Umwelt und Natur zu schützen.

Erste „Fairtrade-Stadt“

Der Titel „Fairtrade-Stadt“ wurde Langenau 2013 als erster Kommune in der Region verliehen. Mittlerweile sind weitere Städte und Gemeinden wie



Gut Speisen zu flotter Musik und in angenehmer Gesellschaft: Manch einer der 90 Gäste hofft, dass der erste faire Brunch im Pflegehof nicht der letzte gewesen ist. FOTOS: Barbara Hinzpeter

Der faire Handel lebt davon, „dass die Waren bekannt gemacht werden“, betonte Sabine Tischer.

Das Sonntags-Büfett sollte die Gäste außerdem von der Qualität der Produkte überzeu-

dem ist es hier sehr gemütlich.“

Zufriedene Gesichter auch bei Gästen, deren tägliche Portionen Kaffee, Tee oder Schokolade schon selbstverständlich aus dem Weltladen kommen

wesen, genug Gerichte zu finden, räumte die begeisterte Hobby-Köchin ein. Doch schließlich ist ihr ein buntes Mix gelungen, nicht zuletzt dank der Gewürze aus dem Weltladen.

III. Fairtrade in Langenau: Langschläferfrühstück



Foto: Edwin Köperl



Foto: Edwin Köperl

III. Fairtrade in Langenau: fair & regional

Frühstück **fair** & **regional**

Weltladen

Langenau

Wein & Genuss

Langenau

Ostermühle

Langenau

Bäckerei Wildermuth

Langenau

Eberhardt Bio Obst & Gemüse

Langenau

s´ Lädle Naturkost

Langenau

Landkäserei Herzog

Langenauer Wochenmarkt

Forellenhof Rosenmühle

Langenauer Wochenmarkt

Weith´s Hofladen

Göttingen

Hieber GbR

Öllingen

Barbara Türk

Wettingen



Foto: Sabine Tischer

III. Fairtrade in Langenau: **Kinderfestempfang**



Foto: Edwin Köperl



Foto: Edwin Köperl



Foto: Sabine Tischer

III. Fairtrade in Langenau: Sommerferienprogramm



Foto: Sabine Tischer

Rund um Schokolade

Sommerferienprogramm 2019

Vorstellungsrunde.

Schokoladentafeln aus fair gehandelter Schokolade gießen und verzieren*.

Wo wächst Schokolade?

Kakaobaum Pantomime.

Film **Speise der Götter** – GEPA Schokolade aus fairem Handel.

Verkostung von fair gehandelten Schokoladen.

Schokoladendetektive auf der Suche „rund um Schokolade“.

* Die Verzierungen - Colafläschchen, Saure Schlangen, Fruchtgummi-Herzen, Mango Monkeys, Nüsse, Rosinen, Schokolinsen und Waffeln - stammen ebenfalls aus fairem Handel und werden im Langenauer Weltladen angeboten.



Stadt
Langenau

III. Fairtrade in Langenau: **Gezielte Ansprache**



Foto: Sabine Tischer

- **Anlass:** „25 Jahre Weltladen Langenau“ (2019)
- **Aktion 1:** Kaffeeverkostung für Langenauer Gastronomen.
- **Einladende:** Bürgermeister, Weltladen-Team und Fairtrade-Gruppe.
- **Durchführung:** Mitarbeiter von Europas größter Fairhandelsgesellschaft GEPA.
- **Ort:** Ein Café vor Ort.
- **Mit dabei:** Presse.
- **Aktion 2:** Besuch bei Gastronomen und Überreichung kostenloser Proben fairer Produkte.

III. Fairtrade in Langenau: **Langenauer Kaffee**



Foto: Edwin Köperl

**Personalisierter Kaffee aus fairem Handel
zum Beispiel von:**

dwp eG Ravensburg
Fairhandelsgenossenschaft WeltPartner

www.weltpartner.de



Foto: Sabine Tischler

III. Fairtrade in Langenau. „FairTrade Kochshow“



Foto: Edwin Köperl

- Infoshow über den fairen Handel von **Hendrik Meisel** und **Klaus Hamelmann**.
- info@fairtrade-kochshow.de

„Wir können den Unterschied für viele Menschen in der Welt machen – das ist Politik mit dem Einkaufskorb.“ (Hendrik Meisel)

III. Fairtrade in Langenau: **Rezepte**



Foto: Sabine Tischer

Das faire* Apfelbrot

- 750 g Äpfel - entkernt aber ungeschält - in kleine Stücke schneiden und mit
250 g Zucker mischen und abdecken.
- 250 g Sultaninen* oder Rosinen* und eventuell Feigen* mit Rum* bedecken
und abdecken.

Beides über Nacht stehen lassen. Am Folgetag alles (einschließlich Flüssigkeit!) von Hand mischen mit:

- 500 g (Dinkel-) Mehl
1 Eßl Kakao*
2 Eßl Lebkuchengewürz*
1 Päckchen Backpulver
200 g Nüsse grob gemahlen (Cashew*, Haselnüsse* oder Mandeln*)

Teig in eine Kastenform (ca. 33 x 14 x 8 cm) füllen und bei 170°C Ober- und Unterhitze oder 155°C Umluft ca. 70 Min. backen.

Apfelbrot in Scheiben schneiden und Scheiben mit reichlich Butter bestreichen!

Gutes Gelingen und guten Appetit!

REZEPT VON KÄTHE STEEGER, LINDENAU

III. Fairtrade in Langenau: Öffentlichkeitsarbeit



Fotos: Sabine Tischer

I. Fairtrade in Langenau: Ausstellung



Fotos: Sabine Tischer und Edwin Köperl

III. Fairtrade in Langenau: **Rezertifizierung und Resonanz**



Foto: Stadt Langenau

- 2015, 2019, 2021 rezertifiziert.
- Im Rahmen einer Ende 2020 durchgeführten Umfrage zur Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzeptes - „Langenau 2035“ - bewerteten 73,4% der befragten Bürgerinnen und Bürger das Angebot der Stadt Langenau im Bereich „Nachhaltigkeit (Fairtrade)“ als sehr gut bis gut.

Gemeinsam – Global – Gerecht – Wir machen heute Zukunft



Foto: Sabine Tischer

Fairkosten mit allen Sinnen

Kontakte Fairtrade-Town Langenau:

Edwin Köperl: edwin.koepel@langenau.de

Sabine Tischer: satila@web.de

Gemeinsam – Global – Gerecht – Wir machen heute Zukunft



Foto: Sabine Tischer

Fairkosten mit allen Sinnen

Kontakte Fairtrade-Town Langenau:

Edwin Köperl: edwin.koepel@langenau.de

Sabine Tischer: satila@web.de